

# Wildtiererfassung im Jagdjahr 2023/24 in Thüringen

Revier/ Jagdbezirk:

Gemeinde:

Haben Sie für dieses Revier an bisherigen Wildtiererfassungen teilgenommen?	ja	<input type="text"/>
	nein	<input type="text"/>
	unbekannt (z.B. aufgrund von Pachtwechsel)	<input type="text"/>

<b>Größe des Jagdbezirks:</b>	ha	Feld, Wiese, Weide, sonst. Offenland:	ha
bejagbare Fläche * :	ha	Wald:	ha
* Summe Offenland (inkl. Feld, Wiese, Weide), Wald und Gewässer		Gewässer:	ha

Die Situation der Niederwildarten hat sich aufgrund der warmen Witterung in den letzten Jahren leicht erholt.

Die Entwicklung muss weiter verfolgt werden.

Die Erfassung erfolgt bundeseinheitlich und dient der qualitativen Bewertung der dem Jagdrecht unterliegenden Wildarten. Je realistischer Ihre Angaben als Jagdausübungsberechtigter sind, umso höher wird die gesellschaftliche Akzeptanz für die Ausübung der Jagd und Hege mit dem Ziel der Erhaltung eines an die landschaftlichen und landeskulturellen Verhältnisse angepassten, artenreichen und gesunden Wildbestandes sein.

Niederwild		Feldhase	Wildkaninchen	Rebhuhn	Fasan
Kamen die Arten im Frühjahr 2024 in Ihrem Revier vor?	ja	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	nein	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Geschätzte Anzahl <b>Frühjahr 2024:</b>		___ Ind.	___ Ind.	___ Paare	___ Hahn/Hähne
Wurden in den <b>letzten 2 Jahren</b> Individuen der genannten Arten* in Ihrem Revier ausgesetzt?	ja			<input type="text"/>	<input type="text"/>
	nein			<input type="text"/>	<input type="text"/>
	unbekannt			<input type="text"/>	<input type="text"/>
* Unter Beachtung der jeweiligen Landesgesetzgebung					
Falls ja, Anzahl Individuen				___ Stk.	___ Stk.

Invasive Arten sind nach EU-Vorgaben in ihren Beständen zu regulieren. Die Angaben zu Vorkommen und zur Jagdstrecke bilden eine wichtige Grundlage für die Überwachung.

Neozoen-Säugetiere		Waschbär	Marderhund	Mink	Nutria	Bisam
Kamen die Arten im <b>Jagdjahr 2023/24</b> in Ihrem Revier vor?	ja	<input type="text"/>				
	nein	<input type="text"/>				
	unbekannt	<input type="text"/>				
<b>Jagdstrecke 2023/24:</b>	Erlegung	___ Stk.				
	Fangjagd	___ Stk.				
	Unfallwild	___ Stk.				
<b>Jagdstrecke 2023/24:</b>	<b>Summe:</b>	___ Stk.				

Gänsevorkommen sind saisonal und regional sehr unterschiedlich. Ein ganzheitliches Management setzt Kenntnisse und Daten zu den Wanderbewegungen voraus.

Gänse		Graugans	Kanadagans	Nilgans	Rostgans	Nonnengans
Kamen die Arten im Jagdjahr 2023/24 in Ihrem Revier vor?	ja, ganzjährig	<input type="checkbox"/>				
	ja, Durchzügler	<input type="checkbox"/>				
	nein	<input type="checkbox"/>				
	unbekannt	<input type="checkbox"/>				
Brüteten die Arten im Frühjahr 2024 in Ihrem Revier?	ja	<input type="checkbox"/>				
	nein	<input type="checkbox"/>				
	unbekannt	<input type="checkbox"/>				
Jagdstrecke 2023/24:	Erlegung	___ Stk.				
	Unfallwild	___ Stk.				
	Fallwild	___ Stk.				
Jagdstrecke 2023/24:	<b>Summe:</b>	___ Stk.				

Großraubsäuger kommen in Deutschland wieder häufiger vor. Es ist wichtig, die weitere Entwicklung zu dokumentieren.

Katzen -und Hundartige		Wildkatze	Luchs	Goldschakal	Wolf
Kamen die Arten im Jagdjahr 2023/24 in Ihrem Revier vor?	ja, regelmäßig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ja, vereinzelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Falls ja, Art des Nachweises	Sichtbeobachtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Foto/Video	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Totfund, ohne weitere Spezialuntersuchung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Nachweis durch Untersuchungen einer Forschungseinrichtung/genetische Analyse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Die bundesweite Erhebung liefert wichtige Grundlagen für die Umweltbeobachtung, den Artenschutz und die Erhaltung der Jagd. Für eine valide Auswertung ist eine hohe Beteiligung Voraussetzung. Jede Angabe hilft – auch die einer „0“. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Weidmannsheil!